

Dell Pro Thunderbolt 4 Smart Dock SD25TB4

Benutzerhandbuch

Hinweise, Vorsichtshinweise und Warnungen

 **ANMERKUNG:** HINWEIS enthält wichtige Informationen, mit denen Sie Ihr Produkt besser nutzen können.

 **VORSICHT: ACHTUNG** deutet auf mögliche Schäden an der Hardware oder auf den Verlust von Daten hin und zeigt, wie Sie das Problem vermeiden können.

 **WARNUNG:** WARNUNG weist auf ein potenzielles Risiko für Sachschäden, Verletzungen oder den Tod hin.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Einführung.....	4
Kapitel 2: Lieferumfang.....	5
Kapitel 3: Ansichten des Dell Pro Thunderbolt 4 Smart Dock SD25TB4.....	6
Oben.....	6
Vorderseite.....	7
Rechts.....	7
Zurück.....	8
Unten.....	9
Kapitel 4: Hardwareanforderungen.....	10
Kapitel 5: Wichtige Informationen.....	11
Kapitel 6: Einrichten Ihrer Dockingstation.....	12
Kapitel 7: Einrichten externer Monitore.....	14
Konfigurieren der Monitore.....	14
Einrichtung mehrerer Displays.....	15
Displaybandbreite.....	18
Tabelle Anzeigeauflösung.....	19
Kapitel 8: Technische Daten.....	24
Produktspezifikationen.....	24
Stromversorgung.....	25
Netzadapter – Technische Daten.....	25
Portdeaktivierung.....	26
LED-Status-Anzeigen.....	28
Netzschalter-LED.....	28
RJ45-LED-Anzeigen.....	29
LED-Anzeigen für Remotemanagement.....	29
Betriebs- und Storage-Umgebung.....	29
Kapitel 9: Firmwareupdate für die Dell Dockingstation.....	30
Kapitel 10: Dell Device Management Console.....	33
Kapitel 11: Häufig gestellte Fragen.....	34
Kapitel 12: Beim Troubleshooting.....	36
Kapitel 13: Hilfe erhalten und Kontaktaufnahme mit Dell.....	40

Einführung

Das Dell Pro Thunderbolt 4 Dock SD25TB4 ist ein Gerät, das alle Ihre elektronischen Geräte über eine Thunderbolt 4-Kabelschnittstelle (USB Type-C) mit Ihrem System verbindet. Wenn Sie Ihren Computer an die Dockingstation anschließen, können Sie mehrere Peripheriegeräte anschließen. Dazu gehören Maus, Tastatur, Stereolautsprecher, externe Festplatten und hochauflösende Displays.

 **VORSICHT:** Aktualisieren Sie auf der [Dell Support-Website](#) das BIOS, die Grafiktreiber und die Ethernetreiber Ihres Computers auf die aktuellen Versionen. Aktualisieren Sie außerdem die Treiber für das Dell Pro Thunderbolt 4 Smart Dock, bevor Sie die Dockingstation verwenden. Die Verwendung älterer BIOS-Versionen und Treiber kann dazu führen, dass die Dockingstation von Ihrem Computer nicht erkannt wird oder nicht optimal funktioniert. Überprüfen Sie immer, ob empfohlene Firmware für Ihre Dockingstation auf der [Dell Support-Website](#) verfügbar ist.

Lieferumfang

Die Dockingstation wird mit den unten genannten Komponenten geliefert:

- Dockingstation
- Netzteil und Netzteilkabel
- Dokumentation (Schnellstarthandbuch, Sicherheits-, Umwelt- und Zulassungsinformationen)

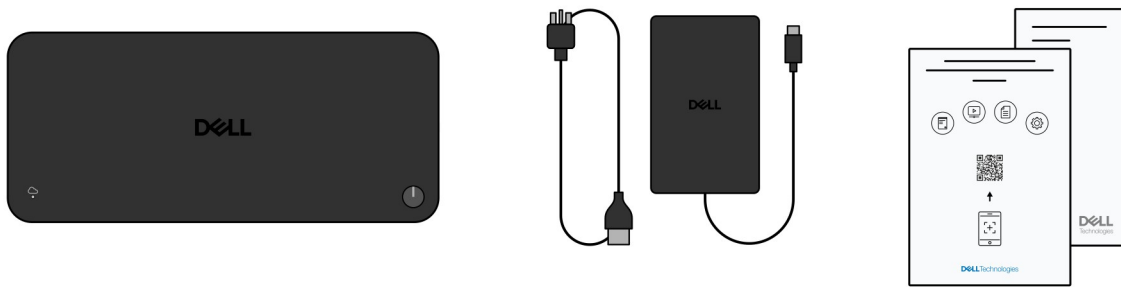


Abbildung 1. Verpackungsinhalt von Dell Pro Thunderbolt 4 Smart Dock SD25TB4

ANMERKUNG: Wenden Sie sich über die [Dell Support-Website](#) an den Dell Support, wenn eines der aufgeführten Elemente in Ihrer Verpackung fehlt.

Ansichten des Dell Pro Thunderbolt 4 Smart Dock SD25TB4

Oben

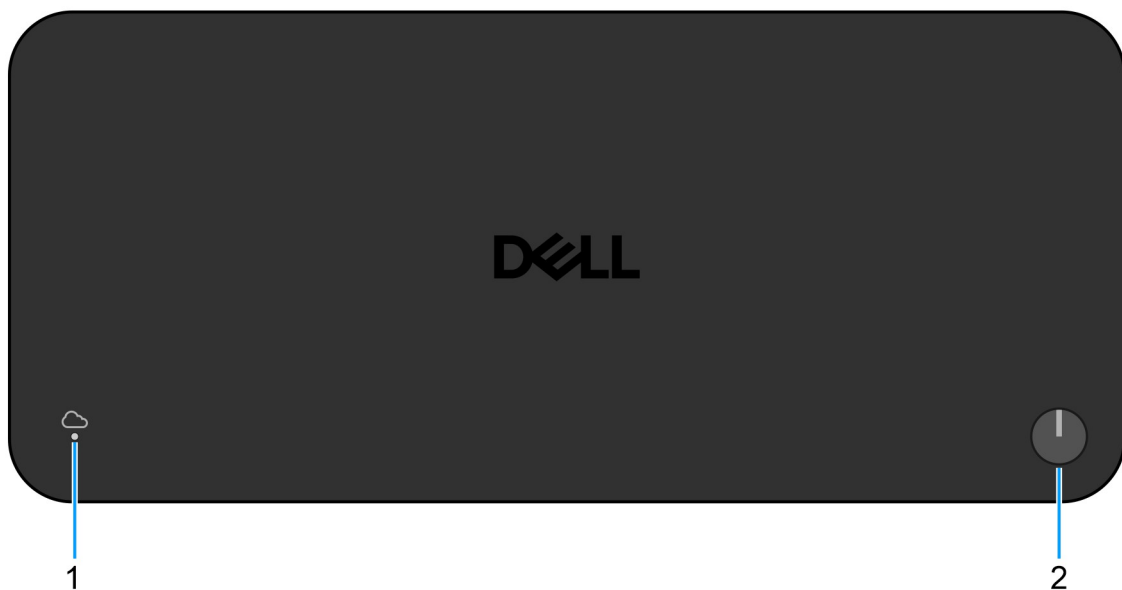


Abbildung 2. Draufsicht

1. LED für Remotemanagement

Zeigt den Cloud-Verbindungsstatus der Dockingstation an.

2. Ruhemodus/Reaktivierung/Einschalt-Taste

Drücken Sie sie, um den Computer einzuschalten, der mit der Dockingstation verbunden ist, wenn der Computer ausgeschaltet ist, sich im Energiesparmodus befindet oder sich im Ruhezustand befindet.

i ANMERKUNG: Wenn das Dell Pro Thunderbolt 4 Smart Dock mit unterstützten Dell Computern oder Computern anderer Hersteller mit Power Delivery 3.1-Fähigkeit verbunden ist, funktioniert die Dock-Taste wie der Netzschalter des Computers. Sie können damit den Laptop einschalten, ihn in den Ruhemodus versetzen, ihn aktivieren oder das Herunterfahren erzwingen.

Vorderseite

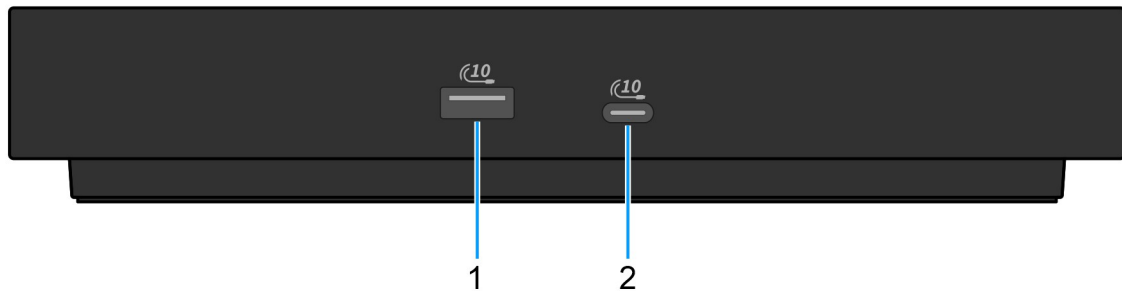


Abbildung 3. Vorderansicht

1. USB 3.2-Gen 2-Port (10 Gbit/s)

Zum Anschluss von Geräten, wie z. B. externen Speichergeräten und Druckern. Bietet Datenübertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 10 Gbit/s.

2. USB-Anschluss 3.2 Gen 2 Typ C (10 Gbit/s)

Zum Anschluss von Geräten, wie z. B. externen Speichergeräten und Druckern. Bietet Datenübertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 10 Gbit/s.

Rechts

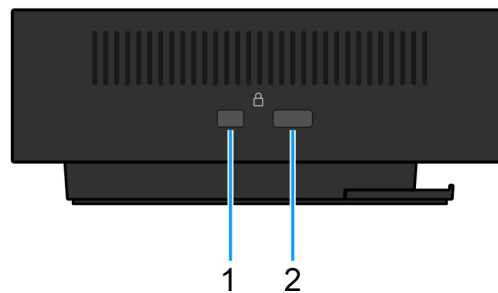


Abbildung 4. Rechte Seitenansicht

1. Vorrichtung für Wedge-Sicherheitsschloss

Zum Anschluss eines Sicherheitskabels, um unbefugtes Bewegen der Dockingstation zu verhindern

2. Steckplatz für Kensington-Sicherheitskabelschloss

Zum Anschluss eines Sicherheitskabels, um unbefugtes Bewegen der Dockingstation zu verhindern

Zurück

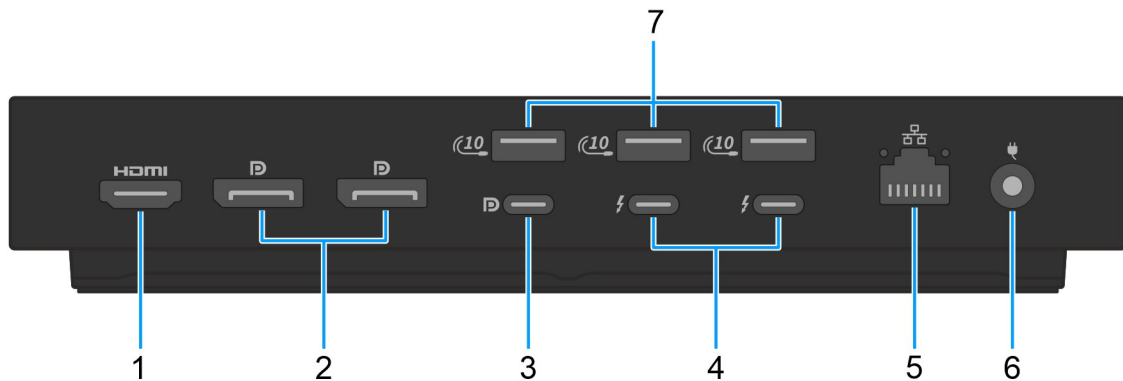


Abbildung 5. Rückansicht

1. HDMI 2.1-Port

Zum Anschließen an einen Fernseher, einen externen Bildschirm oder ein anderes HDMI-In-fähiges Gerät. Stellt Audio- und Videoausgang zur Verfügung.

2. Zwei DisplayPort 1.4-Ports

Zum Anschluss einer externen Anzeige oder eines Projektors.

3. USB 3.2-Gen2-Typ-C-Anschluss (10 Gbit/s) mit DisplayPort 1.4 Alternate-Modus (Multifunktions-Displayanschluss oder MFDP)

Zum Anschluss von Geräten, wie z. B. externen Speichergeräten, Druckern und externen Bildschirmen. Diese Dockingstation bietet Datenübertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 10 Gbit/s.

4. Zwei Thunderbolt-4-Ports

Unterstützt USB4, DisplayPort 1.4, Thunderbolt 4 und ermöglicht auch den Anschluss an einen externen Bildschirm.

Bietet Datenübertragungsraten von bis zu 40 Gbit/s für USB4 und Thunderbolt 4.

5. RJ45-Ethernet-Anschluss

Anschluss eines Ethernet-Kabels (RJ45) von einem Router oder Breitbandmodem für den Netzwerk- oder Internetzugang mit einer Datenübertragungsrate von 10/100/1000/2500 Mbit/s.

6. Netzteilanschluss

Schließen Sie ein Netzteil an, um Ihre Dockingstation mit Strom zu versorgen.

7. USB 3.2-Gen 2-Port (10 Gbit/s)

Zum Anschluss von Geräten, wie z. B. externen Speichergeräten und Druckern. Bietet Datenübertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 10 Gbit/s.

Unten



Abbildung 6. Untere Ansicht

1. Service-Tag-Etikett

Die Service-Tag-Nummer ist eine eindeutige alphanumerische Kennung, mit der Dell Servicetechniker die Hardware-Komponenten in der Dockingstation identifizieren und auf die Gewährleistungsinformationen zugreifen können.

Hardwareanforderungen

Bevor Sie mit der Verwendung der Dockingstation beginnen, stellen Sie sicher, dass Ihr Computer über einen Thunderbolt-Port (empfohlen) über USB Typ-C oder einen USB Typ-C mit DisplayPort Alternate-Modus verfügt, der mit der Dockingstation kompatibel ist.

Wichtige Informationen

Aktualisieren von Treibern auf Ihrem Computer

Vor der Verwendung der Dockingstation wird empfohlen, die folgenden Treiber auf Ihrem Computer zu aktualisieren:

- System-BIOS
- Grafikkartentreiber
- Thunderbolt-Treiber und Thunderbolt-Firmware
- Ethernet-Treiber

⚠ VORSICHT: Die Verwendung älterer BIOS-Versionen und Treiber kann dazu führen, dass die Dockingstation von Ihrem Computer nicht erkannt wird oder nicht optimal funktioniert. Überprüfen Sie immer, ob empfohlene Firmware für Ihre Dockingstation auf der [Dell Support-Website](#) verfügbar ist.

Wenn es sich um einen Dell Computer handelt, können Sie die [Dell Support-Website](#) besuchen und das Service-Tag oder den Express-Servicecode eingeben, um alle relevanten Treiber zu finden. Weitere Informationen dazu, wie Sie das Service-Tag Ihres Computers finden, finden Sie unter [Suchen des Service-Tags Ihres Computers](#).

Handelt es sich nicht um einen Dell Computer, rufen Sie die Supportseite des Herstellers auf und suchen Sie nach den aktuellen Treibern.

Ordnungsgemäßer Umgang mit den Kabeln

Um eine optimale Leistung zu gewährleisten und die Lebensdauer Ihrer Kabel zu verlängern, befolgen Sie die folgenden Best Practices:

1. Vermeiden Sie scharfe Krümmungen
 - Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht in scharfen Winkeln verbogen ist, insbesondere in der Nähe der Anschlüsse. Achten Sie auf eine sanfte Kurve, um eine übermäßige Belastung der internen Drähte zu vermeiden.
2. Implementieren Sie eine ordnungsgemäße Kabelführung
 - Achten Sie beim Organisieren oder Lagern des Kabels darauf, es zu fest zu wickeln. Stattdessen sollte man das Kabel locker zu einer breiten Spirale aufwickeln, um seine Integrität zu bewahren.
3. Vermeiden Sie das Ziehen oder Drehen von Gegenständen.
 - Beim Trennen des Kabels vom Anschluss oder beim Tragen der Dockingstation von einem Ort zum anderen sollten Sie das Kabel nicht festhalten. Diese Vorgehensweise verhindert potenzielle Schäden am Kabel und den Anschlüssen.
4. Bewahren Sie sie sicher auf, wenn Sie sie nicht verwenden
 - Wenn die Dockingstation nicht verwendet wird, bewahren Sie die Dockingstation und ihre Kabel so auf, dass Komprimierung und andere Schäden verhindert werden.

Häufig gestellte Fragen zu Treibern und Downloads

Lesen Sie bei der Fehlerbehebung, dem Herunterladen oder dem Installieren von Treibern in der Dell Wissensdatenbank den Artikel „Häufig gestellte Fragen zu Treibern und Downloads“ mit der Artikelnummer [000123347](#).

Einrichten Ihrer Dockingstation

Schritte

1. Aktualisieren Sie die BIOS-, Grafikkarten-, Thunderbolt- und Netzwerktreiber des Computers über [Treiber auf Dell Support-Website](#).

ANMERKUNG: Thunderbolt-Treiberupdates gelten nur für Computer, die nativ mit Thunderbolt-Hardware konfiguriert sind, und nicht für Nicht-Thunderbolt-Computer.

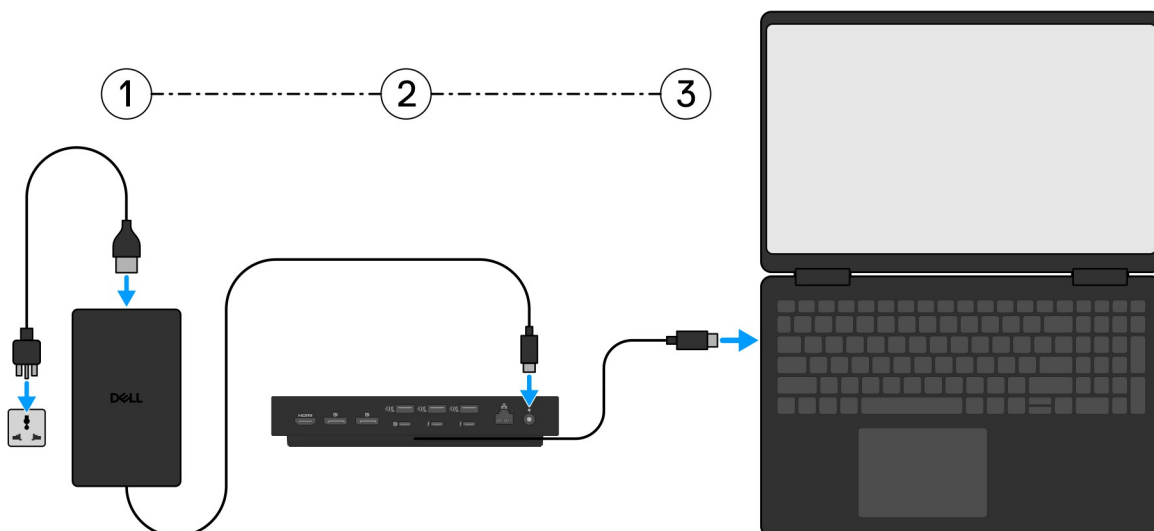
VORSICHT: Stellen Sie sicher, dass der Computer während der Installation des BIOS und der Treiber an eine Stromquelle angeschlossen ist.

Dell.com/drivers

- ✓ BIOS
- ✓ Drivers

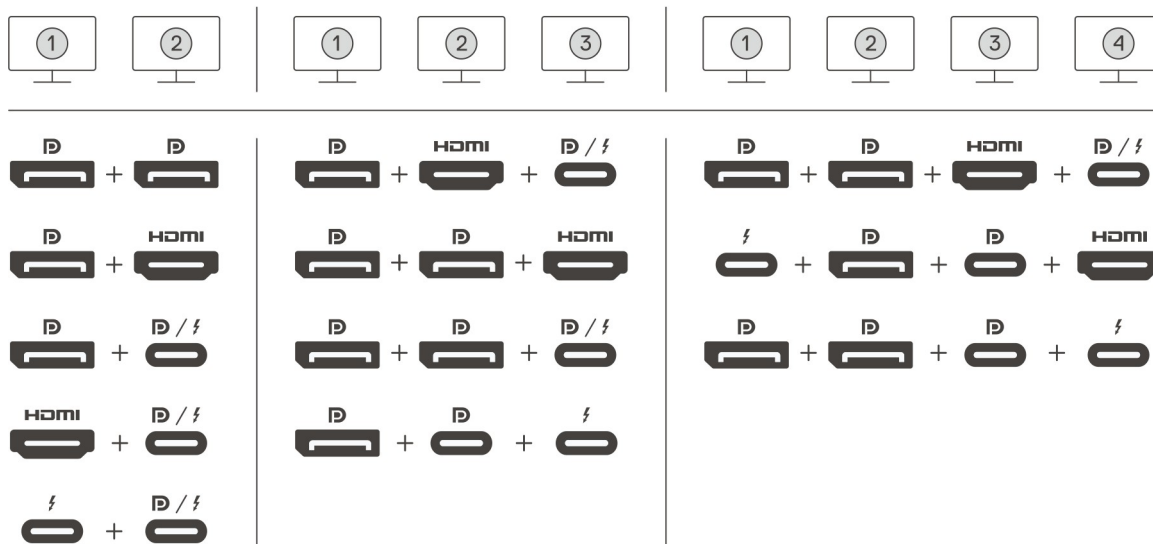
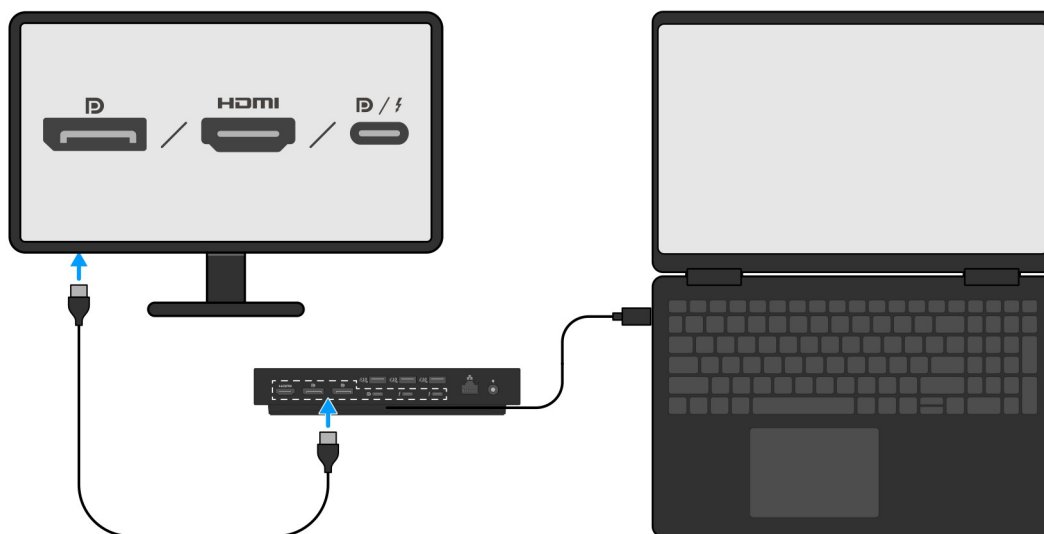


2. Dockingstation einschalten:
 - a. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose und den Netzadapter an.
 - b. Schließen Sie den Netzadapter an den 7,4-mm-Gleichstromeingang über den Netzteilanschluss an der Dockingstation an.



3. Schließen Sie den USB Type-C-Anschluss an den Computer an.

4. Verbinden Sie je nach Bedarf mehrere Bildschirme mit der Dockingstation.



Die obige Abbildung zeigt die verschiedenen Videoport-Kombinationen, die für den Anschluss mehrerer Bildschirme an das Dell Pro Thunderbolt 4 Smart Dock SD25TB4 verfügbar sind. Weitere Informationen zu den unterstützten Bildschirmauflösungen finden Sie unter [Bildschirmauflösung](#).

Einrichten externer Monitore

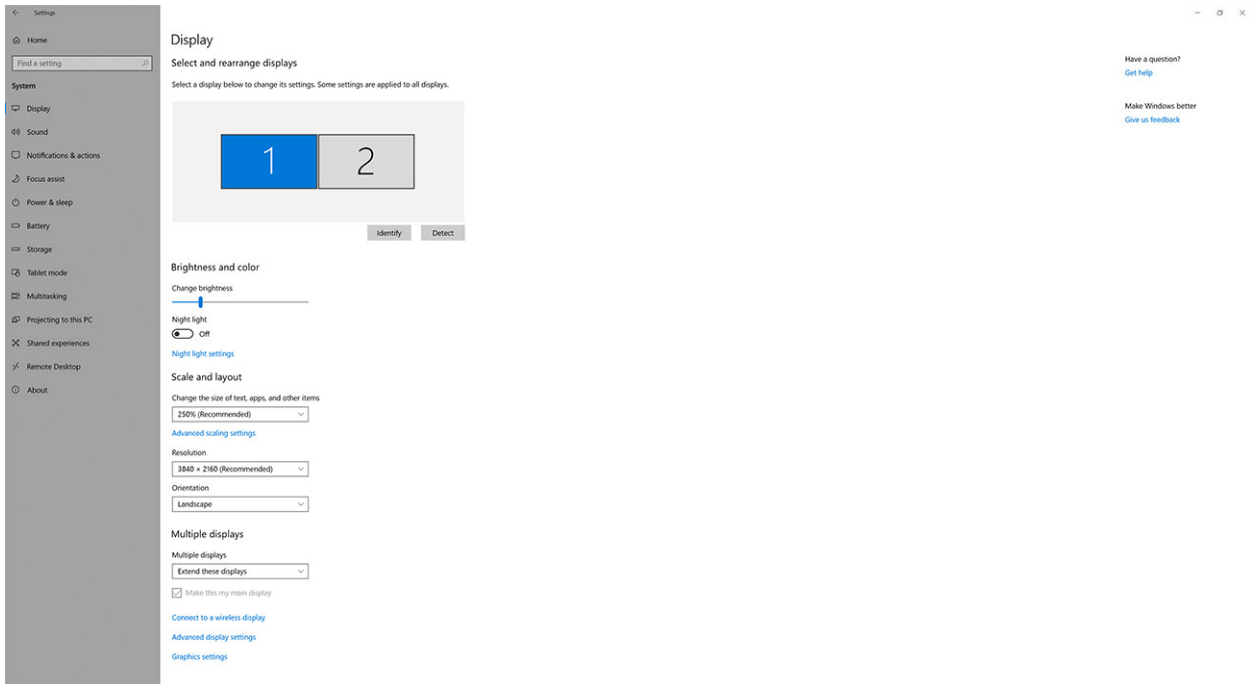
Konfigurieren der Monitore

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um mehrere Displays anzuschließen:

Schritte

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start** und anschließend auf **Settings** (Einstellungen).
2. Klicken Sie auf **System** und wählen Sie **Display** (Anzeige).

3. Ändern Sie im Abschnitt „**Multiplay-Displays**“ die Displaykonfiguration nach Bedarf.



ANMERKUNG: Die Bildschirmtopologie kann konfiguriert werden, indem Sie die Bildschirme im Abschnitt „**Displays auswählen und neu anordnen**“ verschieben, um dem Betriebssystem mitzuteilen, wo sich die Monitore befinden.

Einrichtung mehrerer Displays

Das Dell Pro Thunderbolt 4 Smart Dock SD25TB4 unterstützt mehrere Videoausgangskonfigurationen mit 2, 3 und 4 externen Displays.

ANMERKUNG: Die Dockingstation SD25TB4 unterstützt Geräte ohne Thunderbolt, diese Geräte können die Thunderbolt-Funktionen jedoch nicht nutzen. Wenn Nicht-Thunderbolt-Geräte an die beiden Thunderbolt-Anschlüsse auf der Rückseite der Dockingstationen angeschlossen sind, arbeiten diese Geräte mit USB 3.0-Geschwindigkeiten.

Konfiguration mit zwei Bildschirmen

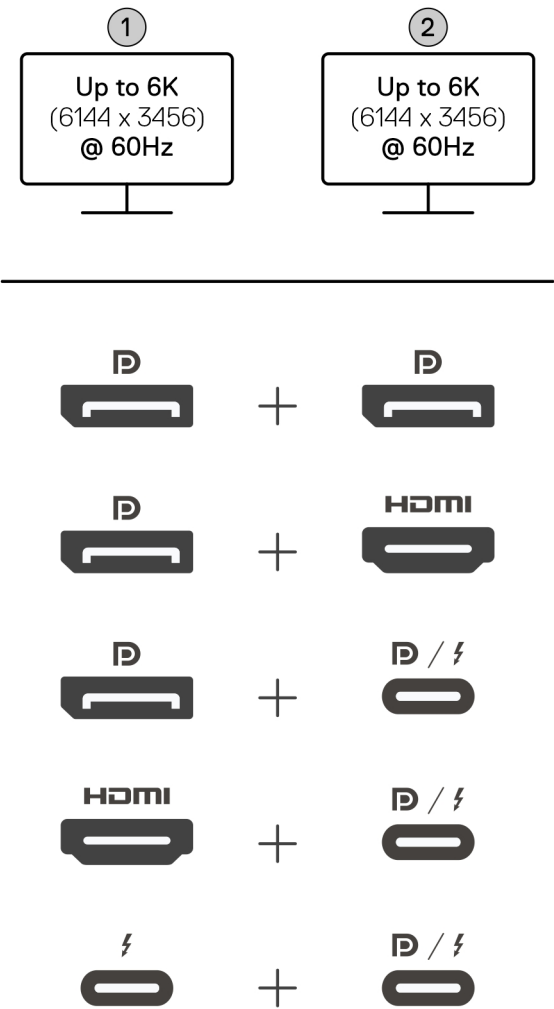


Abbildung 7. Konfiguration mit zwei Bildschirmen

Tabelle 1. Anschluss von zwei Bildschirmen

Anzahl der Displays	Anschluss eins	Anschluss zwei
Zwei (bis zu 6K bei 60 Hz)	DisplayPort 1.4-Anschluss	DisplayPort 1.4-Anschluss
	DisplayPort 1.4-Anschluss	HDMI 2.1-Port
	DisplayPort 1.4-Anschluss	MFDP Type-C-Anschluss/Thunderbolt-Anschluss
	HDMI 2.1-Port	MFDP Type-C-Anschluss/Thunderbolt-Anschluss
	Thunderbolt-Anschluss	MFDP Type-C-Anschluss/Thunderbolt-Anschluss

Konfiguration mit drei Bildschirmen

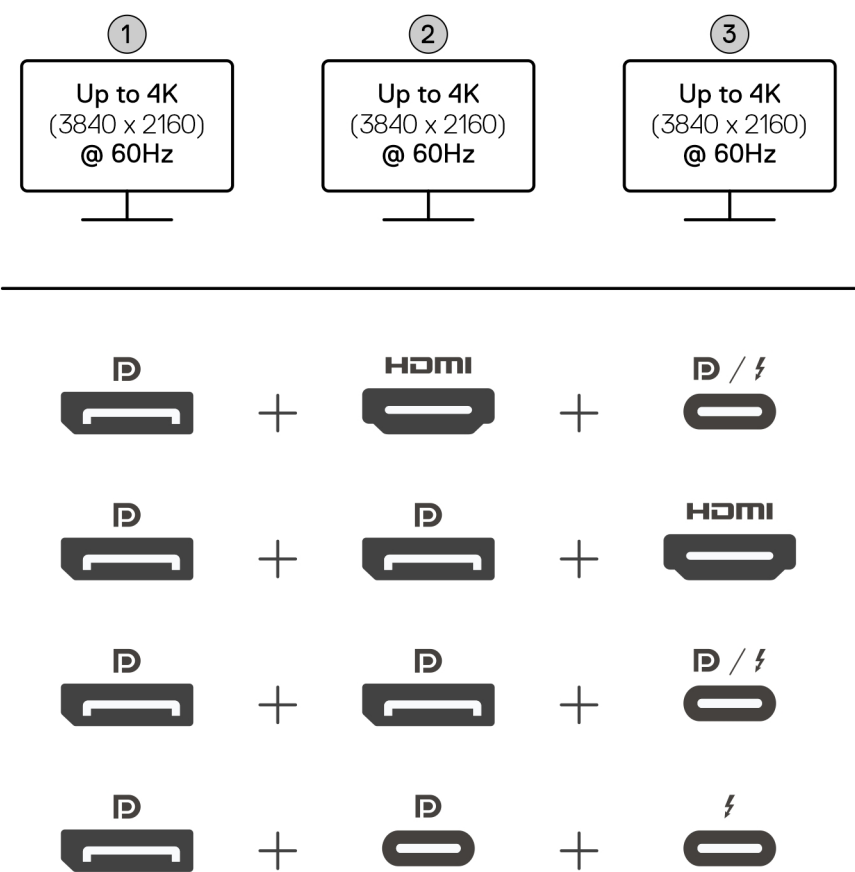


Abbildung 8. Konfiguration mit drei Bildschirmen

Tabelle 2. Anschluss von drei Bildschirmen

Anzahl der Displays	Anschluss eins	Anschluss zwei	Anschluss drei
Drei (bis zu 4K bei 60 Hz)	DisplayPort 1.4-Anschluss	HDMI 2.1-Port	MFDP Type-C-Anschluss/ Thunderbolt-Anschluss
	DisplayPort 1.4-Anschluss	DisplayPort 1.4-Anschluss	HDMI 2.1-Port
	DisplayPort 1.4-Anschluss	DisplayPort 1.4-Anschluss	MFDP Type-C-Anschluss/ Thunderbolt-Anschluss
	DisplayPort 1.4-Anschluss	MFDP-Anschluss (Typ C)	Thunderbolt-Anschluss

Konfiguration mit vier Bildschirmen

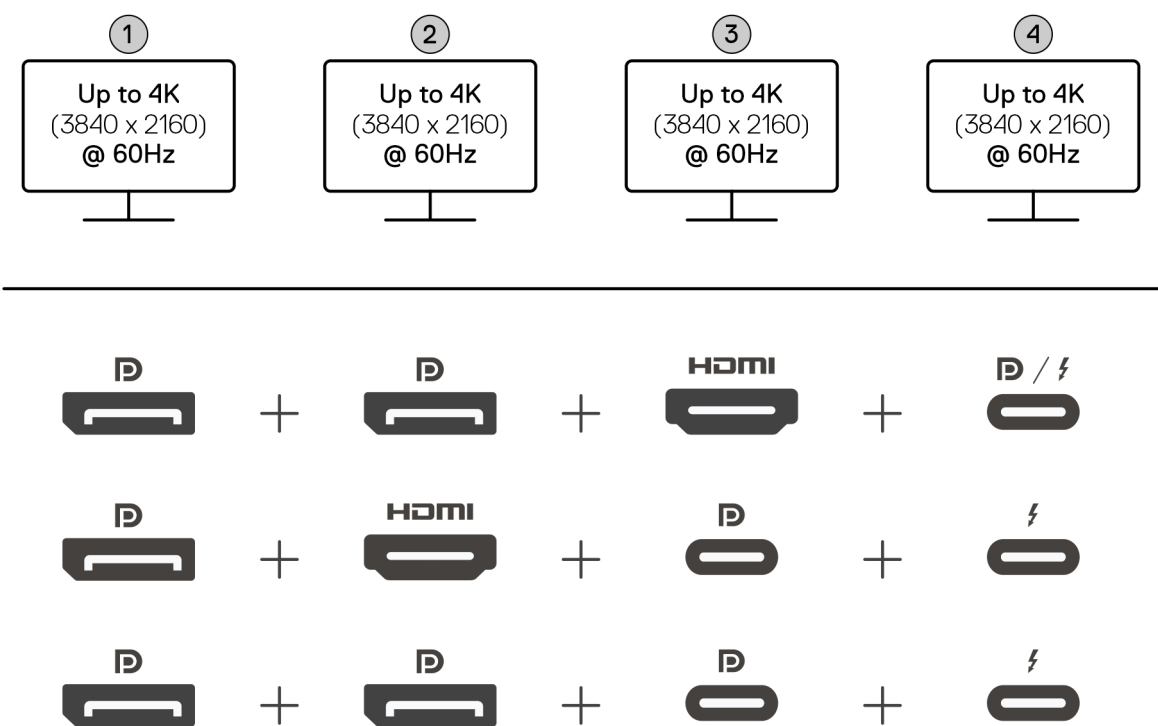


Abbildung 9. Konfiguration mit vier Bildschirmen

Tabelle 3. Anschluss von vier Bildschirmen

Anzahl der Displays	Anschluss eins	Anschluss zwei	Anschluss drei	Anschluss vier
Vier (bis zu 4K bei 60 Hz)	DisplayPort 1.4-Anschluss	DisplayPort 1.4-Anschluss	HDMI 2.1-Port	MFDP Type-C-Anschluss/Thunderbolt-Anschluss
	DisplayPort 1.4-Anschluss	HDMI 2.1-Port	MFDP-Anschluss (Typ C)	Thunderbolt-Anschluss
	DisplayPort 1.4-Anschluss	DisplayPort 1.4-Anschluss	MFDP-Anschluss (Typ C)	Thunderbolt-Anschluss

Displaybandbreite

Externe Monitore benötigen eine gewisse Bandbreite, um ordnungsgemäß zu funktionieren. Monitore mit höherer Auflösung benötigen mehr Bandbreite.

- DisplayPort High Bit Rate 3 (HBR3) ist eine maximale Verbindungsrate von 8,1 Gbit/s je Zeile. Mit DP-Restkapazität beträgt die effektive Datenrate 6,4 Gbit/s je Zeile.

Tabelle 4. Displaybandbreite

Lösung	Minimale Bandbreite erforderlich
1 x FHD Display (1.920 x 1.080) bei 60 Hz	3,3 Gbit/s
1 x QHD Display (2.560 x 1.440) bei 60 Hz	5,8 Gbit/s
1 4K Display (3.840 x 2.160) bei 30 Hz	6,4 Gbit/s
1 4K Display (3840 x 2160) bei 60 Hz	12,8 Gbit/s

Tabelle Anzeigaauflösung

Anzeigaauflösungstabelle für Computer ohne Thunderbolt-Anschlüsse

Tabelle 5. Anzeigaauflösungstabelle für Computer ohne Thunderbolt-Anschlüsse

DisplayPort – Verfügbare Bandbreite	Single-Display (maximale Auflösung)	Dual-Display (maximale Auflösung)	Triple-Display (maximale Auflösung)	Quad-Display (maximale Auflösung)
HBR3 (HBR3 x 2 Spuren – 12,9 Gbit/s)	DP 1.4/HDMI 2.1/ MFDP Type-C/TBT Type-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz ANMERKUNG: Deaktivieren Sie die MST-Funktion auf dem Monitor, falls verfügbar. - QHD (2560 x 1440) bei 120 Hz	- DP 1.4 + DP 1.4: QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1: QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + MFDP Type-C: QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz - HDMI 2.1 + MFDP Type-C: QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz	- DP 1.4 + DP 1.4 + HDMI 2.1: FHD (1.920 x 1.080) bei 60 Hz - DP 1.4 + DP 1.4 + MFDP Type-C: FHD (1.920 x 1.080) bei 60 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1 + MFDP Type-C: FHD (1.920 x 1.080) bei 60 Hz	DP 1.4 + DP 1.4 + HDMI 2.1 + MFDP Type-C: 1.280 x 1.024 bei 60 Hz
HBR3 mit Display Stream Compression (DSC)	DP 1.4/HDMI 2.1/ MFDP Type-C/TBT Type-C: 6K (6144 x 3456) bei 60 Hz 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz	- DP 1.4 + DP 1.4: 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1: 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + MFDP Type-C: 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - HDMI 2.1 + MFDP Type-C: 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz	- DP 1.4 + DP 1.4 + HDMI 2.1: WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + DP 1.4 + MFDP Type-C: WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1 + MFDP Type-C: WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz	DP 1.4 + DP 1.4 + HDMI 2.1 + MFDP Type-C: WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz
HBR3 mit Display Stream Compression (DSC)	DP 1.4/HDMI 2.1/ MFDP Type-C/TBT Type-C:	DP 1.4 + DP 1.4: WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz	DP 1.4 + DP 1.4 + HDMI 2.1: WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz	Nicht unterstützt

Tabelle 5. Anzeigauflosungstabelle für Computer ohne Thunderbolt-Anschlüsse (fortgesetzt)

DisplayPort – Verfügbare Bandbreite	Single-Display (maximale Auflösung)	Dual-Display (maximale Auflösung)	Triple-Display (maximale Auflösung)	Quad-Display (maximale Auflösung)
i ANMERKUNG: Gilt nur für Computer, die mit den folgenden Prozessoren ausgeliefert werden: - Intel® Core Ultra 5 238V - Intel® Core™ Ultra 7 256V - Intel Core Ultra 5 228V - Intel Core Ultra 7 266V - Intel Core Ultra 7 258V - Intel Core Ultra 7 268V - Intel Core Ultra 5 236V - Intel Core Ultra 5 226V - Intel Core Ultra 9 288V - Intel Core Ultra 7 164U - Intel Core Ultra 5 134U	6K (6144 x 3456) bei 60 Hz 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz	- DP 1.4 + HDMI 2.1: WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + MFDP Type-C: WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - HDMI 2.1 + MFDP Type-C: WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz	- DP 1.4 + DP 1.4 + MFDP Type-C: WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1 + MFDP Type-C: WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz	

Anzeigauflosungstabelle für Computer mit Thunderbolt-Anschlüssen

Tabelle 6. Anzeigauflosungstabelle für Computer mit Thunderbolt-Anschlüssen

DisplayPort – Verfügbare Bandbreite	Single-Display (maximale Auflösung)	Dual-Display (maximale Auflösung)	Triple-Display (maximale Auflösung)	Quad-Display (maximale Auflösung)
HBR3 (HBR3 x 4 Spuren + HBR3 x 1 Spur – 32,4 Gbit/s)	DP 1.4/HDMI 2.1/ MFDP Type-C/TBT Type-C: 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz	- DP 1.4 + DP 1.4: 4K (3.840 x 2.160) bei 60 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1: 4K (3.840 x 2.160) bei 60 Hz - DP 1.4 + MFDP Type-C: 4K (3.840 x 2.160) bei 60 Hz - HDMI 2.1 + MFDP Type-C: 4K (3.840 x 2.160) bei 60 Hz - DP 1.4 + TBT Typ-C:	- DP 1.4 + DP 1.4 + HDMI 2.1: WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + DP 1.4 + MFDP Type-C: WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1 + MFDP Type-C: WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + DP 1.4 + TBT Type-C: - Zwei 4K (3.840 x 2.160) bei 60 Hz	- DP 1.4 + DP 1.4 + HDMI 2.1 + TBT Type-C: QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + DP 1.4 + HDMI 2.1 + TBT Typ C: - Drei WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz - Ein QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + DP 1.4 + MFDP Typ-C + TBT Typ-C: - Drei WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz

Tabelle 6. Anzeigeauflösungstabelle für Computer mit Thunderbolt-Anschlüssen (fortgesetzt)

DisplayPort – Verfügbare Bandbreite	Single-Display (maximale Auflösung)	Dual-Display (maximale Auflösung)	Triple-Display (maximale Auflösung)	Quad-Display (maximale Auflösung)
		- Ein 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 60 Hz - Ein QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz - HDMI 2.1 + TBT Typ-C: - Ein 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 60 Hz - Ein QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz - MFDP Typ-C + TBT Typ-C: - Ein 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 60 Hz - Ein QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz	- Ein QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + MFDP Typ-C + TBT Typ-C: - Zwei 4K (3.840 x 2.160) bei 60 Hz - Ein QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1 + TBT Typ-C: - Zwei 4K (3.840 x 2.160) bei 60 Hz - Ein QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz - HDMI 2.1 + MFDP Type-C + TBT Type-C: - Zwei 4K (3.840 x 2.160) bei 60 Hz - Ein QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz	- Ein QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1+ MFDP Type-C + TBT Type-C: - Drei WQHD (3.440 x 1.440) bei 60 Hz - Ein QHD (2.560 x 1.440) bei 60 Hz
HBR3 mit DSC (Display Stream Compression)	- DP 1.4/HDMI 2.1/MFDP Type-C/TBT Type-C: 6K (6144 x 3456) bei 60 Hz 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - DisplayPort 1.4: 8K (7.680 x 4.320) bei 60 Hz ANMERKUNG: Um diese Auflösung zu erreichen, schließen Sie das erweiterte Display über zwei DisplayPort-Kabel an die Dockingstation an.	- DP 1.4 + DP 1.4: 6K (6144 x 3456) bei 60 Hz 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1: 6K (6144 x 3456) bei 60 Hz 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - DP 1.4 + MFDP Type-C: 6K (6144 x 3456) bei 60 Hz 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - HDMI 2.1 + MFDP Type-C: 6K (6144 x 3456) bei 60 Hz 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - DP 1.4 + TBT Typ-C:	- DP 1.4 + DP 1.4 + HDMI 2.1: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + DP 1.4 + MFDP Typ-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1 + MFDP Type-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + DP 1.4 + TBT Typ-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + MFDP Typ-C + TBT Typ-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz	- DP 1.4 + DP 1.4 + HDMI 2.1 + MFDP Type-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + DP 1.4 + HDMI 2.1 + TBT Typ C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + DP 1.4 + MFDP Typ-C + TBT Typ-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz

Tabelle 6. Anzeigeauflösungstabelle für Computer mit Thunderbolt-Anschlüssen (fortgesetzt)

DisplayPort – Verfügbare Bandbreite	Single-Display (maximale Auflösung)	Dual-Display (maximale Auflösung)	Triple-Display (maximale Auflösung)	Quad-Display (maximale Auflösung)
		6K (6144 x 3456) bei 60 Hz 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - HDMI 2.1 + TBT Typ-C: 6K (6144 x 3456) bei 60 Hz 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - MFDP Typ-C + TBT Typ-C: 6K (6144 x 3456) bei 60 Hz 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - TBT Type-C + TBT Type-C: 6K (6144 x 3456) bei 60 Hz 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz	- WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1 + TBT Typ-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - HDMI 2.1 + MFDP Type-C + TBT Type-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz	
HBR3 mit Display Stream Compression (DSC) ANMERKUNG: Gilt nur für Computer, die mit den folgenden Prozessoren ausgeliefert werden: - Intel® Core Ultra 5 238V - Intel® Core™ Ultra 7 256V - Intel Core Ultra 5 228V - Intel Core Ultra 7 266V - Intel Core Ultra 7 258V - Intel Core Ultra 7 268V	DP 1.4/HDMI 2.1/ MFDP Type-C/TBT Type-C: 6K (6144 x 3456) bei 60 Hz 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz	- DP 1.4 + DP 1.4: - Ein 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - Ein 4K (3.840 x 2.160) bei 120 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1: - Ein 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - Ein 4K (3.840 x 2.160) bei 120 Hz - DP 1.4 + MFDP Type-C: - Ein 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - Ein 4K (3.840 x 2.160) bei 120 Hz - HDMI 2.1 + MFDP Type-C:	- DP 1.4 + DP 1.4 + HDMI 2.1: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + DP 1.4 + MFDP Typ-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1 + MFDP Type-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + DP 1.4 + TBT Typ-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz	Nicht unterstützt

Tabelle 6. Anzeigeauflösungstabelle für Computer mit Thunderbolt-Anschlüssen (fortgesetzt)

DisplayPort – Verfügbare Bandbreite	Single-Display (maximale Auflösung)	Dual-Display (maximale Auflösung)	Triple-Display (maximale Auflösung)	Quad-Display (maximale Auflösung)
- Intel Core Ultra 5 236V - Intel Core Ultra 5 226V - Intel Core Ultra 9 288V - Intel Core Ultra 7 164U - Intel Core Ultra 5 134U		- Ein 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - Ein 4K (3.840 x 2.160) bei 120 Hz - DP 1.4 + TBT Typ-C: - Ein 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - Ein 4K (3.840 x 2.160) bei 120 Hz - HDMI 2.1 + TBT Typ-C: - Ein 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - Ein 4K (3.840 x 2.160) bei 120 Hz - MFDP Typ-C + TBT Typ-C: - Ein 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - Ein 4K (3.840 x 2.160) bei 120 Hz - TBT Type-C + TBT Type-C: - Ein 5K WUHD (5.120 x 2.160) bei 120 Hz - Ein 4K (3.840 x 2.160) bei 120 Hz	- WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + MFDP Typ-C + TBT Typ-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - DP 1.4 + HDMI 2.1 + TBT Typ-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz - HDMI 2.1 + MFDP Type-C + TBT Type-C: 4K (3840 x 2160) bei 60 Hz - WQHD (3.440 x 1.440) bei 120 Hz	

- ANMERKUNG:** Die unterstützte Auflösung ist auch abhängig von der EDID-Auflösung (Extended Display Identification Data) des Monitors.
- ANMERKUNG:** Wenn Monitore mit höherer Auflösung verwendet werden, wird über den Grafiktreiber anhand der Monitorspezifikationen und Anzeigekonfigurationen eine Entscheidung getroffen. Einige Auflösungen werden möglicherweise nicht unterstützt und werden daher aus der Windows-Anzeigesteuerung entfernt.
- ANMERKUNG:** Computer mit Qualcomm-Prozessoren unterstützen maximal 2 Displays, wenn sie mit der Dockingstation verbunden sind. Die maximale Auflösung beträgt 4K (3.840 x 2.160) bei 60 Hz für eine Konfiguration mit zwei Displays und WUHD (5.120 x 2.160) bei 60 Hz für eine Konfiguration mit nur einem Display.
- ANMERKUNG:** Computer mit Prozessoren der Intel Core Ultra 200V-Serie unterstützen maximal 3 Displays gleichzeitig, wenn sie an die Dockingstation angeschlossen sind, sofern der Computerbildschirm ausgeschaltet ist.
- ANMERKUNG:** Der Thunderbolt-Anschluss muss an einen DSC-fähigen Monitor angeschlossen sein. Ist das nicht der Fall, wird die Auflösung möglicherweise zurückgestuft.

Technische Daten

Produktspezifikationen

Tabelle 8. Produktspezifikationen

Funktion	Technische Daten
Modellnummer	SD25TB4
Videoanschlüsse	• Ein USB 3.2-Gen2-Type-C-Anschluss (10 Gbit/s) mit DisplayPort 1.4 Alternate-Modus (Multifunktions-Displayanschluss oder MFDP) • Zwei DisplayPort-1.4-Anschlüsse (HBR3-Unterstützung) • Ein HDMI 2.1-Anschluss • Zwei Thunderbolt-4-Ports
Unterstützung externer Displays	Maximal – 4
USB-Ports (Typ A)	Vier USB 3.2 Gen 2-Anschlüsse (10 Gbit/s)
USB-Ports (Typ C)	• Ein USB 3.2-Gen2-Type-C-Anschluss (10 Gbit/s) • Ein USB 3.2-Gen2 Type-C-Anschluss (10 Gbit/s) mit DisplayPort-1.4-Alternate-Modus • Zwei Thunderbolt-4-Ports
Netzwerk	Ein RJ45-Ethernetanschluss (10/100/1.000/2.500 Mbit/s) i ANMERKUNG: Unterstützung von Wake-on-LAN-Funktion bei ausgewählten Dell Computern und Computern anderer Hersteller mit Power Delivery 3.1-Funktion. Mit dieser Funktion können Sie Ihren Computer remote aus einem beliebigen Ruhemodus (S0, S3, S4 oder S5 – S5 gilt nur für Nicht-Thunderbolt-Computer) aktivieren. Für Dell Computer. Informationen zur Kompatibilität finden Sie in der Plattformdokumentation auf der Dell Support-Website. Für Computer mit Thunderbolt-Anschlüssen und vPro-Unterstützung wird Wake-on-LAN von S5 nicht unterstützt. Überprüfen Sie Ihren Device Manager, ob die Dockingstation den Intel(R) Ethernet-Controller I226-LMvP verwendet. i ANMERKUNG: Unterstützt MAC Address Pass-Through auf ausgewählten Dell und nicht von Dell stammenden Computern und ermöglicht so die nahtlose Kommunikation zwischen verbundenen Geräten und dem Netzwerk ohne zusätzliche Konfiguration. Informationen dazu, ob diese Funktion auf Ihrem Computer unterstützt wird, finden Sie in der Plattformdokumentation Ihres Geräts.
LED-Anzeigen	• Netzschalter-LED • LED für Remotemanagement • RJ45-LEDs
Netzadapter	Netzteil, 180 W
Abmessung des Netzteilanschlusses	7,4 mm

Tabelle 8. Produktspezifikationen (fortgesetzt)

Funktion	Technische Daten
Länge des Dockingkabels	0,83 m (32,68 Zoll)
Stromversorgung	• 130 W bei Dell Computern • 96 W bei Computern anderer Hersteller
Betriebsschalterfunktionen	Schalter für Ruhemodus/Reaktivieren/Ein+Aus  ANMERKUNG: Bei kompatiblen Dell Computern imitiert der Netzschalter das Verhalten des Host-Netzschalters.
Betriebssysteme	• Windows 10 • Windows 11 • Ubuntu 24.04 • Red Hat Enterprise Linux 9.6 + • ChromeOS 137 • macOS  ANMERKUNG: Diese Dockingstationen sind Thunderbolt-zertifiziert für macOS-Geräte, aber NutzerInnen können einige Einschränkungen bei macOS feststellen.
Systemverwaltung	• PXE-Boot • Schutz vor Kernel Direct Memory Access (DMA) • Intel AMT über Thunderbolt-Anschlusschnittstelle mit ausgewählten Intel vPro Computern

Stromversorgung

Die USB- und Thunderbolt-Anschlüsse an Ihrer Dockingstation können die angeschlossenen Peripheriegeräte mit Strom versorgen. Mit dieser Funktion können KundInnen ihre Geräte auch dann aufladen, wenn die Dockingstation nicht an einen Computer angeschlossen ist.

Tabelle 9. Stromversorgung über jeden Porttyp

Porttyp	Stromversorgung
Vorderseite	
USB 3.2-Gen 2-Port (10 Gbit/s)	4,5 W
USB 3.2-Gen2-Type-C-Anschluss (10 Gbit/s)	15 W
Rückseite	
USB 3.2-Gen 2-Port (10 Gbit/s)	4,5 W
USB 3.2-Gen2 Type-C-Anschluss (10 Gbit/s) mit DisplayPort 1.4 Alternate-Modus	7,5 W
Thunderbolt™ 4-Anschluss	15 W

Netzadapter – Technische Daten

Tabelle 10. Netzadapter – Technische Daten

Beschreibung	Werte
Typ	AC-Adapter, 180 W
Eingangsspannung	100 bis 240 V Wechselspannung

Tabelle 10. Netzadapter – Technische Daten (fortgesetzt)

Beschreibung	Werte
Eingangsstrom (maximal)	2,34 A
Eingangsfrequenz	50 bis 60 Hz
Ausgangsstrom (Dauerstrom)	9,23 A
Ausgangsnennspannung	19,5 VDC
Gewicht	600 g (1,32 lbs)
Abmessungen des Netzteils:	
Höhe	30,00 mm (1,18 Zoll)
Breite	155,00 mm (6,10 Zoll)
Tiefe	76,20 mm (3,00 Zoll)
Temperaturbereich:	
Während des Betriebs	0°C bis 40 °C (32°F bis 104°F)
Storage	-40°C bis 70 °C (-40°F bis 158°F)
 VORSICHT: Die Temperaturbereiche für Betrieb und Lagerung können je nach Komponente variieren, sodass das Betreiben oder Lagern des Geräts außerhalb dieser Bereiche die Leistung bestimmter Komponenten beeinträchtigen kann.	

Portdeaktivierung

Mit der Funktion „Deaktivierung des Ports“ können Sie USB-Anschlüsse (über USB Typ-A) und USB- und/oder Thunderbolt-Protokolle (über USB Typ-C) selektiv deaktivieren.

- Diese Funktion wird über die BIOS-Einstellungen verwaltet, sodass Sie das BIOS-Setup-Menü starten müssen, um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.
- Die Portdeaktivierung kann auch von der Dell Device Management Console durchgeführt werden.

MFDP-Systeme der neuen Generation (Multifunktions-DisplayPort)

Die neue Generation von Computern mit MFDP-Typ-C-Ports bietet folgende Konfigurationsoptionen im BIOS:

1. Aktivieren/Deaktivieren des externen USB-Ports, um das USB-Protokoll über USB-Typ-A- und Typ-C-Ports zu aktivieren.
2. Aktivieren/Deaktivieren der integrierten NIC (diese Einstellung wird von der Dockingstation importiert).

Die folgende Tabelle zeigt, wie sich diese Einstellungen auf die Funktionalität der Dockingstation auswirken:

Tabelle 11. MFDP-Systeme der neuen Generation

	BIOS-Setup-Optionen	Docking-Systemkonfiguration	Dell Dock					
Fall	Externe USB	Stromversorgungsmodi des System-Docking-Ports	Thunderbolt-Port (Typ C)	LAN	Videoanschlüsse	MFDP-Port (Typ C)	USB-Port (Typ C)	USB-Port (Typ A)
1.	Ein	DP/USB	USB 2.0	Durch System-Setup	Aktiviert	DP/USB	USB-Anschluss	Aktiviert
2.	Aus	DP	Keine	Deaktiviert	Aktiviert	DP	Keine	Deaktiviert

Thunderbolt-Systeme der neuen Generation (TBT)

Die neue Generation von Computern mit Thunderbolt-Ports bietet folgende Konfigurationsoptionen im BIOS:

1. Aktivieren/Deaktivieren von Thunderbolt zum Aktivieren des Thunderbolt-Controllers und Aktivieren des Thunderbolt-Protokolls über den USB-Typ-C-Port.
2. Aktivieren/Deaktivieren des externen USB-Ports, um das USB-Protokoll über USB-Typ-A- und Typ-C-Ports zu aktivieren.
3. Aktivieren/Deaktivieren der integrierten NIC (diese Einstellung wird von der Dockingstation importiert).

Die folgende Tabelle zeigt, wie sich diese Einstellungen auf die Funktionalität der Dockingstation auswirken:

Tabelle 12. Systeme der neuen Generation

Fall	BIOS-Setup-Optionen		Docking-Systemkonfiguration	Dell Dock					
	Externe USB	Thunderbolt		Thunderbolt-Port (Typ C)	LAN	Videoanschlüsse	MFDP-Port (Typ C)	USB-Port (Typ C)	USB-Port (Typ A)
1.	Ein	Ein	TBT/DP/USB	TBT/DP/USB	Durch System-Setup	Aktiviert	DP/USB	USB-Anschluss	Aktiviert
2.	Aus	Aus	DP/USB	USB 2.0	Durch System-Setup	Aktiviert	DP/USB	USB-Anschluss	Aktiviert
3.	Aus	Ein	TBT/DP	TBT/DP	Durch System-Setup	Aktiviert	DP	Keine	Deaktiviert
4.	Aus	Aus	DP	Keine	Deaktiviert	Aktiviert	DP	Keine	Deaktiviert

ANMERKUNG: Konfiguration 3 darf nicht verwendet werden, da sie bei modernen Computern mit nativer Thunderbolt-Aufzählung keinen Wert bietet. PSQN sollte erstellt werden, um den Nutzer darüber zu informieren, dass USB wieder verfügbar wird, auch wenn der USB-Downstream-Port auf Ihrem Dock deaktiviert wird, indem ein anderes Thunderbolt-Gerät angeschlossen wird.

Legacy-Thunderbolt-Computer

Legacy-Computer bieten eine zusätzliche Option, die selten verwendet wurde, aber die Konfiguration komplex gemacht hat:

1. Aktivieren/Deaktivieren von Thunderbolt zum Aktivieren des Thunderbolt-Controllers und Aktivieren des Thunderbolt-Protokolls über den USB-Typ-C-Port.
2. Aktivieren/Deaktivieren des externen USB-Ports, um das USB-Protokoll über USB-Typ-A- und Typ-C-Ports zu aktivieren.
3. Dell Docks aktivieren – dynamische Außerkraftsetzung, um die Systemeinstellungen auf die Dockgrenzen zu erweitern (mit Dell Dock verbundener Dock-Port war vollständig funktional und die Dockingstation verarbeitete die Dock-Portdeaktivierung lokal).
4. Aktivieren/Deaktivieren der integrierten NIC (diese Einstellung wird von der Dockingstation importiert).

Die folgende Tabelle zeigt, wie sich diese Einstellungen auf die Funktionalität der Dockingstation auswirken würden (weitere Informationen erhalten Sie vom Dell Customer Service):

Tabelle 13. Legacy-Thunderbolt-Computer

Fall	BIOS-Setup-Optionen			Docking-Systemkonfiguration	Dell Dock						
	Externe USB	Thunderbolt	Außerkraftsetzen, um Dell		Thunderbolt-Port	DP	USB-Anschlüsse	LAN	Videoanschlüsse	MFDP-Port	TYP-A- und Typ-C-

Tabelle 13. Legacy-Thunderbolt-Computer (fortgesetzt)

BIOS-Setup-Optionen				Dockin g- Syste mkonfi gurati on	Dell Dock						
			Dock zu ermöglich en	modi des Syste m- Dockin g- Ports	(Typ C)					(Typ C)	USB- Ports
1.	Ein	Ein	k. A.	TBT/D P/USB	Wird bearbei tet	Wird bearbeitet	Wird bearbeitet	Durch System- Setup	Aktivier t	DP/US B	Aktivier t
2.	Ein	Aus	Ein	TBT/D P/USB	Keine Funktio n	Wird bearbeitet	Wird bearbeitet	Durch System- Setup	Aktivier t	DP/US B	Aktivier t
3.	Aus	Ein	Ein	TBT/D P/USB	Wird bearbe itet	Wird bearbeite t	Keine Funktion	Durch System- Setup	Aktivie rt	Modus DP (Konfi gurati on)	Deakti viert
4.	Aus	Aus	Ein	TBT/D P/USB	Keine Funktio n	Wird bearbeitet	Keine Funktion	Durch System- Setup	Aktivier t	Modus DP (Konfig uration)	Deaktiv iert
5.	Ein	Aus	Aus	TBT/D P/USB	Keine Funktio n	Wird bearbeitet	Wird bearbeitet	Durch System- Setup	Aktivier t	DP/US B	Aktivier t
6.	Aus	Ein	Aus	TBT/D P/USB	Wird bearbe itet	Wird bearbeite t	Keine Funktion	Durch System- Setup	Aktivie rt	Modus DP (Konfi gurati on)	Deakti viert
7.	Aus	Aus	Aus	TBT/D P/USB	Keine Funktio n	Wird bearbeitet	Keine Funktion	Deaktiviert	Aktivier t	Modus DP (Konfig uration)	Deaktiv iert

LED-Status-Anzeigen

Netzschalter-LED

Tabelle 14. Betriebsschalter-LED-Anzeige

Verhalten	LED State
Das Netzteil der Dockingstation ist an eine Steckdose angeschlossen.	Dreimal weiß blinkend
Mit einem Computer verbunden	Weiß

RJ45-LED-Anzeigen

Tabelle 15. Link Speed-Anzeige

Verb.geschw.	LED Status
10 Mbit/s	AUS
100 Mbit/s	Grün
1 Gbit/s	Gelb
2,5 Gbit/s	

Tabelle 16. Ethernet-Aktivitätsanzeige

Beschreibung	LED Status
Nicht verbunden	AUS
Verbunden	Durchgängig gelb
Aktivität	Blinkt gelb

LED-Anzeigen für Remotemanagement

Tabelle 17. LED-Anzeige für Remotemanagement

Beschreibung	LED Status
Warten auf WLAN-Bereitstellung	AUS
WLAN-Verbindungsaufbau	Weiß (schnell blinkend) • 1 Sekunde EIN, 1 Sekunde AUS • Blinkt zweimal • Zyklus wiederholen – 5 Minuten
Cloud-Zugriff wird aufgebaut	Weiß (langsam blinkend) • 3 Sekunden EIN, 1 Sekunde AUS • Kontinuierlich blinkend
Mit der Cloud verbunden	Durchgängig weiß
Nachricht über die Cloud eingegangen	Weiß (einmaliges Blinken)

Betriebs- und Storage-Umgebung

Tabelle 18. Betriebs- und Storage-Umgebung

Beschreibung	Während des Betriebs	Storage	Versenden
Temperaturbereich	0 °C bis 35 °C (32 °F bis 95 °F)	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit (maximal)	10 % bis 80 % (nicht kondensierend)	5 % bis 90 % (nicht-kondensierend)	5 % bis 90 % (nicht-kondensierend)
 VORSICHT: Die Temperaturbereiche für Betrieb und Lagerung können je nach Komponente variieren, sodass das Betreiben oder Lagern des Geräts außerhalb dieser Bereiche die Leistung bestimmter Komponenten beeinträchtigen kann.			

Firmwareupdate für die Dell Dockingstation

Eigenständiges Dienstprogramm für Dockfirmware-Update (DFU)

ANMERKUNG: Die Informationen in diesem Abschnitt gelten nur für Windows-NutzerInnen, die das ausführbare Tool verwenden. Informationen für andere Betriebssysteme oder weitere ausführlichere Informationen finden Sie im SD25TB4-Administratorhandbuch auf der [Dell Support-Website](#).

Laden Sie die Treiber- und Firmwareupdates für das Dell Pro Thunderbolt 4 Smart Dock SD25TB4 von der [Dell Support-Website](#) herunter. Verbinden Sie die Dockingstation mit Ihrem Computer und öffnen Sie das Tool als AdministratorIn.

1. Warten Sie, bis sämtliche Informationen in den verschiedenen Fensterbereichen der grafischen Benutzeroberfläche (GUI) eingegeben wurden.

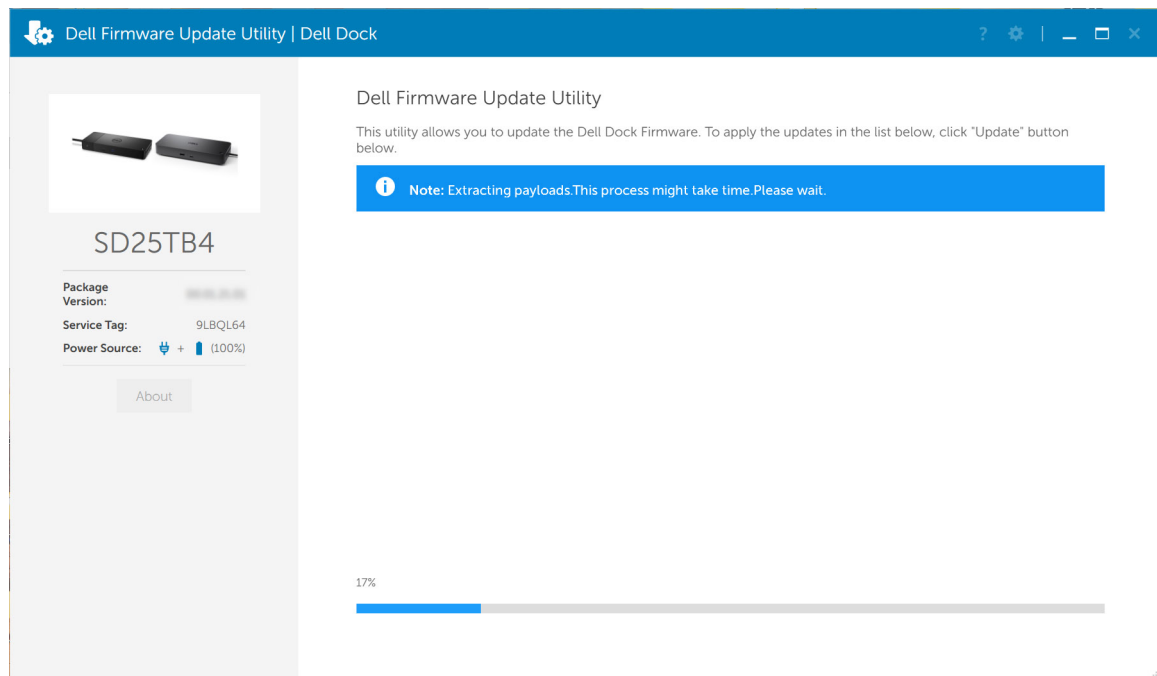


Abbildung 10. Auf Laden der Informationen in das SD25TB4-DFU-Tool warten

2. Die Schaltflächen **Update** und **Exit** werden in der rechten unteren Ecke angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Update**, um das Update zu starten.

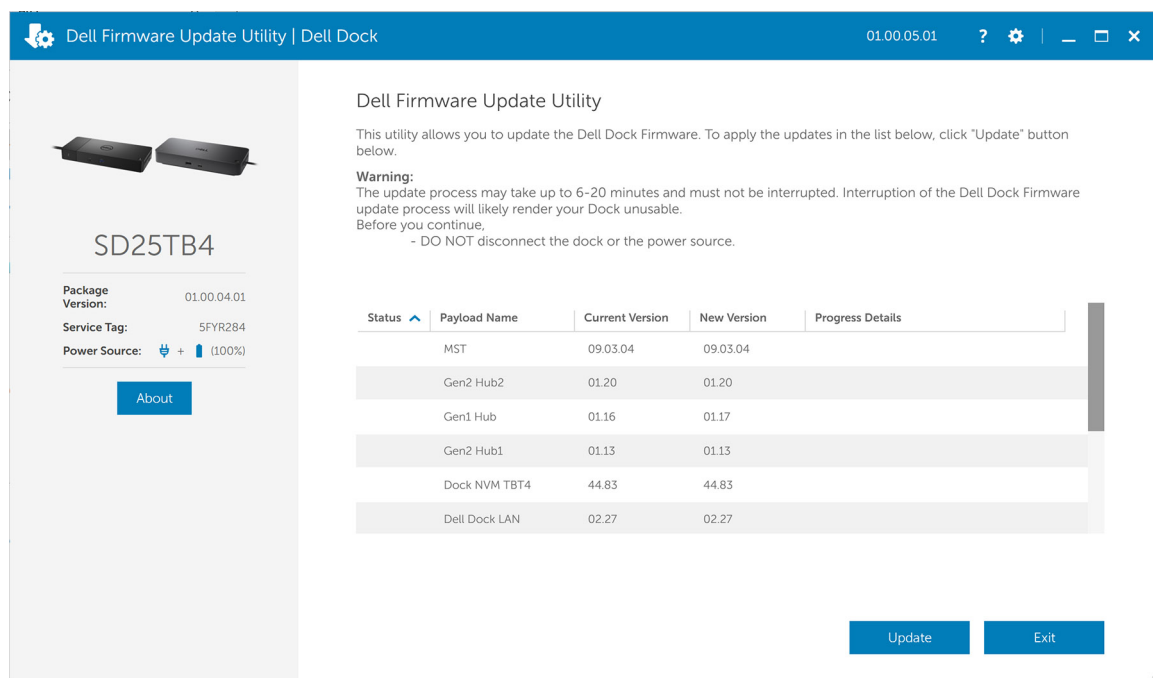


Abbildung 11. Starten des Updates im SD25TB4-DFU-Tool

- Warten Sie, bis die Firmware-Aktualisierung aller Komponenten abgeschlossen ist. Im unteren Bereich wird eine Statusanzeige angezeigt.

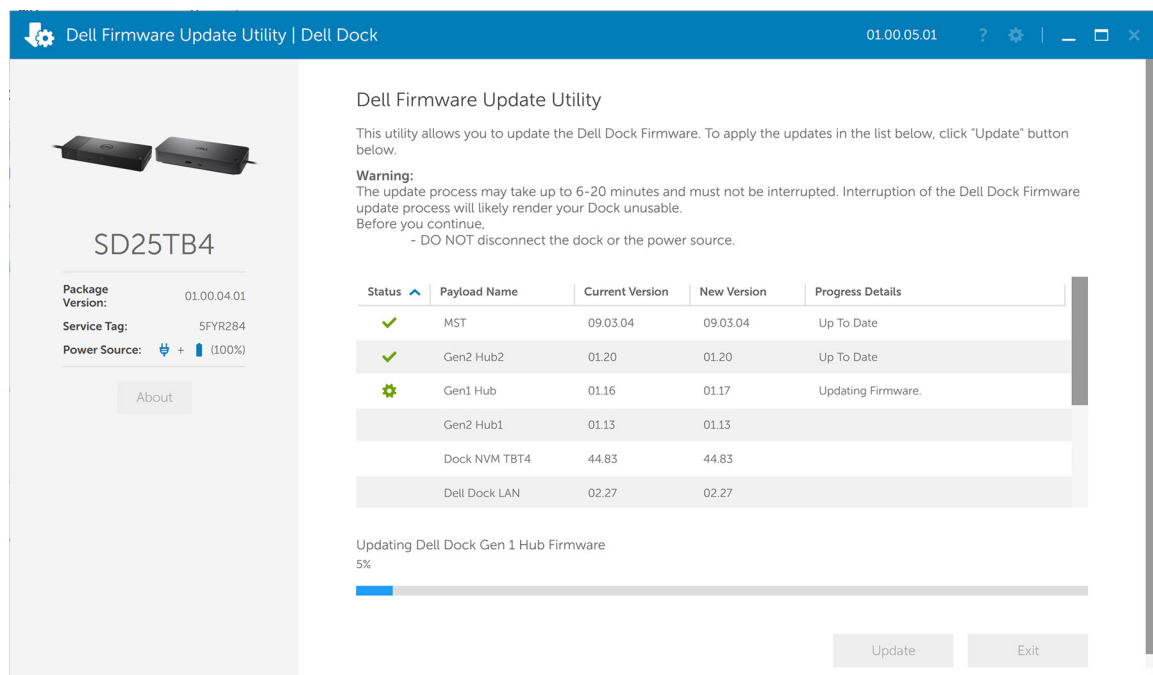


Abbildung 12. Auf Abschluss des Updates im SD25TB4-DFU-Tool warten

- Der Aktualisierungsstatus wird über den Informationen zur Nutzlast angezeigt.

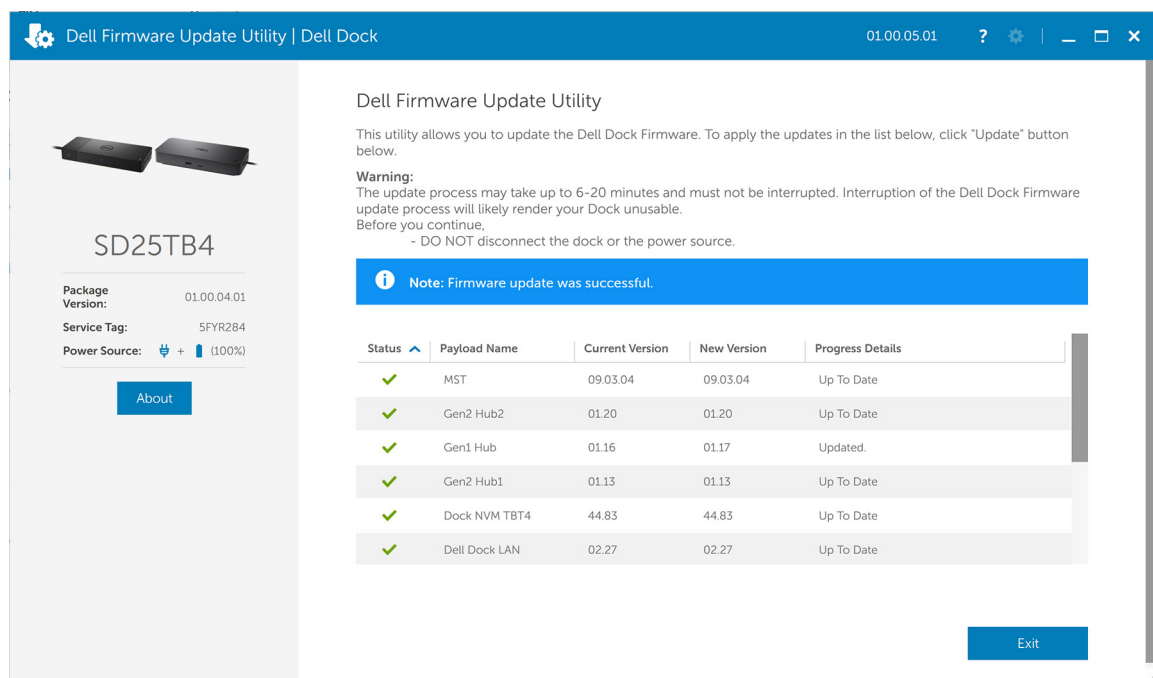


Abbildung 13. Der Aktualisierungsstatus wird im SD25TB4-DFU-Tool angezeigt

Tabelle 19. Befehlszeilenoptionen

Befehlszeilen	Funktion
/? oder /h	Verwendung
/s	Im Hintergrund
/l= <Dateiname>	Protokolldatei
/uod	Update bei Trennung starten
/verflashexe	Dienstprogrammversion anzeigen
/componentsvers	Aktuelle Version aller Dock-Firmwarekomponenten anzeigen

IT-ExpertInnen, IngenieurInnen und TechnikerInnen finden weitere Informationen zu den folgenden technischen Themen im Administratorhandbuch für die Dell Dockingstation:

- Schrittweise eigenständige Dienstprogramme für DFU (Dock Firmware Update) und Treiberupdates.
- Verwenden von DCU (Dell Command | Update) zum Herunterladen von Treibern.
- Lokales und remote ausgeführtes Dock Asset Management über DCM (Dell Command | Monitor) und SCCM (System Center Configuration Manager).

Dell Device Management Console

Übersicht

Die Dell Device Management Console ist ein umfassendes Cloud-basiertes Tool, das für das Remotemanagement von Dell Pro Dockingstationen entwickelt wurde und die IT-Effizienz verbessert. Sie wird in einer sicheren Cloud-Infrastruktur gehostet und ermöglicht es IT-AdministratorInnen, verschiedene Dell Dockingstationen und zugehörige Peripheriegeräte zu überwachen und zu konfigurieren.

Um die Dell Device Management Console zu verwenden, müssen NutzerInnen das Management von Dell Dockingstationen über den Angebotsanspruch aktivieren.

Funktionen

Zu den wichtigsten Funktionen der Dell Device Management Console gehört das zentrale Management von Dell Pro Dockingstationen und anderen Peripheriegeräten. NutzerInnen profitieren von folgenden Funktionen:

- **Übersicht über die Flotte**
Eine Übersicht über alle angeschlossenen Geräte
- **Peripheriegeräte-Bestand**
Verfolgung aller Peripheriegeräte, die mit den Dockingstationen verbunden sind
- **Firmware-Aktualisierungen**
Firmware-Aktualisierungen für angeschlossene Geräte
- **Konfigurieren der Einstellungen**
Konfiguration der Einstellungen für Dockingstationen und Peripheriegeräte

Ressourcen

Unter den folgenden Links finden Sie Tutorials und Anleitungsvideos zur Dell Device Management Console zur Verwendung mit Ihrem Dell Pro Smart Dock:

- [Videos zu Dell Pro Thunderbolt 4 Smart Dock SD25TB4](#)
- [Videos zu Dell Pro Smart Dock SD25](#)

Detaillierte Informationen zur Dell Device Management Console finden Sie im DDMC-Administratorhandbuch auf der [Dell Support-Website](#).

Häufig gestellte Fragen

1. Warum funktioniert mein Lüfter nicht, erzeugt unnormale oder laute Geräusche oder führt dazu, dass mein Gerät überhitzt?

Lüfter, die sich weiterhin schnell drehen und ungewöhnlich laute Geräusche machen, können auf ein Problem hinweisen. Häufige Ursachen für Lüfterprobleme:

- Blockierte Lüfter oder Lüftungsschlitze
- Staub sammelt sich auf den Schlitzen oder Lüftern
- Unzureichende Belüftung
- Physische Beschädigung
- Veralterte BIOS- und Gerätetreiber

2. Warum höre ich Lüftergeräusche, wenn der Netzadapter an die Dockingstation angeschlossen ist?

- Wenn Sie den Netzadapter anschließen und die Dockingstation einschalten, schaltet sich der Lüfter für einige Zeit ein und schaltet sich anschließend wieder aus. Dieses Verhalten ist absichtlich und weist darauf hin, dass die Dockingstation wie vorgesehen funktioniert.

3. Was ist die Funktion der Ladestation?

- Das Dell Pro Thunderbolt 4 Smart Dock SD25TB4 kann Ihr Telefon oder andere USB-betriebene Geräte selbst dann aufladen, wenn sie nicht an einen Computer angeschlossen sind. Damit dies funktioniert, muss der Netzadapter jedoch an die Dockingstationen angeschlossen werden.

4. Warum werde ich nach der Windows-Anmeldung aufgefordert, Thunderbolt-Geräte zu genehmigen, und was muss ich tun?

- Sollten Sie nach der Windows-Anmeldung dazu aufgefordert werden, Thunderbolt-Geräte zuzulassen, liegt das daran, dass die Thunderbolt-Sicherheitsstufe Ihres Computers im BIOS-Setup auf „User Authorization“ oder „Secure Connect“ eingestellt ist. Diese Sicherheitsfunktion erfordert eine Nutzergenehmigung, bevor ein Thunderbolt-Gerät angeschlossen wird, um unbefugten Zugriff zu verhindern.

Wenn Sie aufgefordert werden, ein Thunderbolt-Gerät zu genehmigen, haben Sie drei Optionen:

- „Immer verbinden“: Erlauben Sie dem Thunderbolt-Gerät, jedes Mal eine Verbindung zu Ihrem Computer herzustellen, ohne dass Sie zur Genehmigung aufgefordert werden.
- „Nur einmal verbinden“: Erlauben Sie dem Thunderbolt-Gerät, sich nur einmal mit Ihrem Computer zu verbinden, und fordern dann in Zukunft erneut die Zustimmung an.
- „Nicht verbinden“: Sie verweigern dem Thunderbolt-Gerät, dass es sich mit Ihrem Computer verbindet.

i ANMERKUNG: Wenn Sie die Option „Enable Thunderbolt Boot Support“ im BIOS-Setup aktiviert haben und den Computer mit angeschlossenem SD25TB4-Dock hochfahren, wird diese Seite nicht angezeigt, da die Sicherheitsstufe in diesem Fall auf „No Security“ überschrieben wird.

5. Warum wird das Fenster zur Hardwareinstallation angezeigt, wenn ich ein USB-Gerät an die Dockingstation-Anschlüsse anschließe?

- Wird ein neues USB-Gerät an den Anschluss der Dockingstation angeschlossen, sendet der USB-Hub-Treiber eine Benachrichtigung an den Plug and Play (PnP)-Manager. Der PnP-Manager fragt vom Hub-Treiber die Hardware-IDs des Geräts ab und benachrichtigt das Windows Betriebssystem darüber, dass ein neues Gerät installiert werden muss. Dadurch wird ein Hardwareinstallationsfenster angezeigt, in dem NutzerInnen aufgefordert werden, die Installation der Gerätetreiber zu bestätigen und den Einrichtungsvorgang abzuschließen.

6. Warum reagieren die an die Dockingstation angeschlossenen Peripheriegeräte nach einem Stromausfall nicht mehr?

- Die Dockingstation ist ausschließlich für den Betrieb mit Netzstrom ausgelegt und unterstützt keine Sicherung der Computerstromquelle. Bei einem Stromausfall werden alle Geräte, die mit der Dockingstation verbunden sind, getrennt.

Ist die Stromversorgung wiederhergestellt, funktioniert die Dockingstation möglicherweise nicht ordnungsgemäß, da sie noch eine ordnungsgemäße Netzverbindung mit dem Type-C-Anschluss des PCs aushandeln und eine PC-EC-zu-Dock-EC-Verbindung herstellen muss.

Um dieses Problem zu beheben, trennen Sie den Netzadapter von der Rückseite der Dockingstation und schließen Sie ihn wieder an. Auf diese Weise kann die Dockingstation die erforderlichen Verbindungen wiederherstellen und den normalen Betrieb fortsetzen.

7. **Das Aufrufen des BIOS-Setups mit F2 oder F12 funktioniert beim POST nicht von einer externen Tastatur, die an die Dockingstation angeschlossen ist. Das Betriebssystem wird gestartet und Tastatur und Maus funktionieren erst, nachdem das Betriebssystem gestartet wurde.**
- Um die Setup-Optionen vor dem Start über F2 und F12 von der Dockingstation zu aktivieren, müssen Sie die Startunterstützung für Thunderbolt-Geräte aktivieren und den Schnellstart im BIOS auf **Enabled** (Aktiviert) oder **Auto Enabled** (Automatisch aktiviert) setzen.

Beim Troubleshooting

Tabelle 20. Beim Troubleshooting

Symptome	Empfohlene Lösungen
Keine Videoanzeige auf Monitoren, die mit den HDMI- oder DisplayPort-Anschlüssen der Dockingstation verbunden sind.	1. Aktualisieren Sie das BIOS und die Treiber Ihres Computers sowie die Firmware der Dockingstation auf die aktuellen verfügbaren Versionen. 2. Trennen Sie die Dockingstation von Ihrem Computer und schließen Sie sie wieder an, um eine sichere Verbindung sicherzustellen. 3. Ziehen Sie beiden Enden des Videokabels ab und prüfen Sie diese auf beschädigte/verbogene Stifte. Verbinden Sie das Kabel wieder sicher mit dem Monitor und der Dockingstation. 4. Überprüfen Sie, ob das HDMI- oder DisplayPort-Kabel korrekt an den Monitor und die Dockingstation angeschlossen ist. Prüfen Sie außerdem, ob auf Ihrem Monitor die richtige Videoquelle ausgewählt ist. Weitere Informationen zum Ändern der Videoquelle auf Ihrem Monitor finden Sie in der Dokumentation Ihres Monitors. 5. Überprüfen Sie die Auflösungseinstellungen Ihres Computers. Ihr Monitor unterstützt möglicherweise höhere Auflösungen als von der Dockingstation unterstützt werden können. Weitere Informationen zur maximalen Auflösungskapazität finden Sie in der Anzeigeauflösungstabelle. 6. Wenn Ihr Monitor an eine Dockingstation angeschlossen wird, wird möglicherweise der Videoausgang auf Ihrem Computer deaktiviert. Aktivieren Sie den Videoausgang über das Intel Graphics Control Panel. 7. Wenn nur ein Monitor aktiv ist, während die anderen nicht aktiv sind, öffnen Sie die Windows-Anzeigeeigenschaften. Wählen Sie im Abschnitt Mehrere Anzeigen die entsprechenden Ausgabeeinstellungen für die zusätzlichen Monitore aus, um sicherzustellen, dass sie erkannt und aktiviert werden. 8. Testen Sie das Problem nach Möglichkeit mit einem anderen Monitor und Kabel, von dem Sie wissen, dass sie ordnungsgemäß funktionieren.
Das Bild auf dem angeschlossenen Monitor ist verzerrt oder flackert.	1. Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Anweisungen zum Zurücksetzen des Monitors auf die Werkseinstellungen finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Monitors. 2. Überprüfen Sie, ob das HDMI- oder DisplayPort-Kabel korrekt an den Monitor und die Dockingstation angeschlossen ist. 3. Trennen Sie den Monitor bzw. die Monitore von der Dockingstation und schließen Sie ihn bzw. sie wieder an, um die Verbindung wieder herzustellen. 4. Schalten Sie die Dockingstation aus, indem Sie das Type-C-Kabel trennen und das Netzteil von der Dockingstation entfernen. Schalten Sie sie dann wieder ein, indem Sie das Netzteil wieder an die Dockingstation anschließen, bevor Sie das Type-C-Kabel an Ihren Computer anschließen. 5. Trennen Sie den Computer vom Dock und starten Sie ihn neu, wenn das Problem durch die vorherigen Schritte zur Fehlerbehebung nicht behoben werden kann.

Tabelle 20. Beim Troubleshooting (fortgesetzt)

Symptome	Empfohlene Lösungen
Die Videoanzeige auf dem angeschlossenen Monitor wird nicht als erweiterter Monitor erkannt.	1. Überprüfen Sie, ob der entsprechende Grafiktreiber (Intel/ NVIDIA/AMD) auf Ihrem Computer installiert ist. 2. Wenn Ihr Computer über das Windows-Betriebssystem verfügt, greifen Sie auf die Windows-Anzeigeeigenschaften zu und navigieren Sie zur Einstellung Mehrere Anzeigen, um die Anzeige in den erweiterten Modus zu versetzen.
Die USB-Anschlüsse an der Dockingstation funktionieren nicht.	1. Überprüfen Sie, ob auf Ihrem Computer und der Dockingstation das aktuelle BIOS und die aktuellen Treiber installiert sind. Aktualisieren Sie sie bei Bedarf, um eine optimale Funktionalität sicherzustellen. 2. Wenn das BIOS-Setup über die Option „USB Enabled/ Disabled“ verfügt, stellen Sie sicher, dass diese auf Enabled eingestellt ist. 3. Überprüfen Sie den Windows Geräte-Manager, um sicherzustellen, dass das Gerät erkannt wird und die richtigen Treiber installiert sind. 4. Überprüfen Sie, ob die Dockingstation sicher an den Computer angeschlossen ist. Falls nicht, versuchen Sie, die Dockingstation zu trennen und wieder anzuschließen, um eine stabile Verbindung sicherzustellen. 5. Versuchen Sie, einen anderen USB-Anschluss zu verwenden, um Probleme mit dem Anschluss selbst auszuschließen. Schließen Sie das USB-Gerät an einen anderen Anschluss an, um festzustellen, ob es ordnungsgemäß funktioniert. 6. Schalten Sie die Dockingstation aus, indem Sie das Type-C-Kabel trennen und das Netzteil von der Dockingstation entfernen. Schalten Sie sie dann wieder ein, indem Sie das Netzteil wieder an die Dockingstation anschließen, bevor Sie das Type-C-Kabel an Ihren Computer anschließen.
Der Inhalt des HDCP-Verschlüsselungssystems (High-Bandwidth Digital Content Protection) wird auf dem angeschlossenen Monitor nicht angezeigt.	• Die Dockingstation unterstützt HDCP bis HDCP 2.2.  ANMERKUNG: Die angeschlossenen Monitore müssen HDCP 2.2 unterstützen.
Der LAN-Anschluss an der Dockingstation funktioniert nicht.	1. Überprüfen Sie, ob auf Ihrem Computer und der Dockingstation das aktuelle BIOS und die aktuellen Treiber installiert sind. Aktualisieren Sie sie bei Bedarf, um eine optimale Funktionalität sicherzustellen. 2. Prüfen Sie, ob der RealTek Gigabit Ethernet-Controller im Windows Geräte-Manager installiert ist. 3. Wenn das BIOS-Setup über die Option „LAN/GBE Enabled/ Disabled“ verfügt, stellen Sie sicher, dass diese auf Enabled eingestellt ist. 4. Überprüfen Sie den Windows Geräte-Manager, um sicherzustellen, dass der RealTek Gigabit Ethernet Controller installiert und aktiviert ist. 5. Prüfen Sie die Status-LED des Ethernetkabels, um die bestehende Verbindung zu bestätigen. Wenn die LED nicht leuchtet, versuchen Sie, beide Enden des Kabels wieder anzuschließen, um eine sichere Verbindung sicherzustellen. 6. Schalten Sie die Dockingstation aus, indem Sie das Type-C-Kabel trennen und das Netzteil von der Dockingstation entfernen. Schalten Sie sie dann wieder ein, indem Sie das Netzteil wieder an die Dockingstation anschließen, bevor Sie das Type-C-Kabel an Ihren Computer anschließen.
USB-Anschlüsse sind im Vorabbetrieb von Systemen nicht funktionstüchtig.	Prüfen Sie, ob die folgenden Optionen im BIOS aktiviert sind: • Enable USB Boot Support (USB-Start-Unterstützung aktivieren)

Tabelle 20. Beim Troubleshooting (fortgesetzt)

Symptome	Empfohlene Lösungen
	• Enable External USB Port • Thunderbolt-Start-Unterstützung aktivieren
Die PXE-Startfunktion ist auf der Dockingstation nicht verfügbar.	1. Überprüfen Sie, ob der integrierte Netzwerkschnittstellen-Controller (NIC) mit PXE-Startunterstützung im BIOS aktiviert ist. 2. Überprüfen Sie, ob die folgenden Optionen auf der Seite USB/Thunderbolt-Konfiguration des BIOS-Setups aktiviert sind: • Enable USB Boot Support (USB-Start-Unterstützung aktivieren) • Thunderbolt-Start-Unterstützung aktivieren
Die USB-Startfunktion funktioniert nicht.	• Überprüfen Sie, ob die folgenden Optionen auf der Seite USB/Thunderbolt-Konfiguration des BIOS-Setups aktiviert sind: ○ Enable USB Boot Support (USB-Start-Unterstützung aktivieren) ○ Enable External USB Port ○ Thunderbolt-Start-Unterstützung aktivieren
Wenn das Type-C-/Thunderbolt 3-Type-C-Kabel angeschlossen ist, wird der Netzadapter auf der Seite mit den Akkuinformationen des BIOS-Setups als „nicht installiert“ angezeigt.	1. Prüfen Sie, ob die Dockingstation ordnungsgemäß mit ihrem zugehörigen Netzadapter verbunden ist. 2. Prüfen Sie, ob die Betriebsschalter-LED an der Dockingstation leuchtet. 3. Trennen Sie das Type-C/Thunderbolt 4-Kabel (Type-C) vom Computer und schließen Sie es wieder an, um eine sichere Verbindung sicherzustellen.
Mit der Dockingstation verbundene Peripheriegeräte, funktionieren nicht, wenn der Computer im Vorabbetrieb von Systemen gestartet wird.	Wenn das BIOS-Setup Ihres Computers über eine USB-/Thunderbolt-Konfigurationsseite verfügt, stellen Sie sicher, dass die folgenden Optionen aktiviert sind, damit Dockingstationen im Vorabbetrieb von Systemen funktionieren: • Enable External USB Port • Thunderbolt-Start-Unterstützung aktivieren i ANMERKUNG: Standardmäßig ist die Thunderbolt-Start-Unterstützung im BIOS-Setup auf Dell Computern deaktiviert. Infolgedessen funktionieren Peripheriegeräte, die mit der Dockingstation verbunden sind, möglicherweise nicht im Vorabbetrieb von Systemen.
Wenn Sie die Dockingstation an Ihren Computer anschließen, wird eine Warnmeldung angezeigt, die darauf hinweist, dass ein zu gering dimensioniertes Netzteil an den Computer angeschlossen ist.	• Stellen Sie sicher, dass die Dockingstation sicher mit ihrem zugehörigen Netzadapter verbunden ist. Wenn Ihr Computer mehr als 130 W an Leistung benötigt, stellen Sie sicher, dass er auch an ein eigenes Netzteil angeschlossen ist, um ein ordnungsgemäßes Aufladen und eine optimale Leistung zu gewährleisten.
Eine Warnmeldung weist darauf hin, dass ein zu gering dimensioniertes Netzteil angeschlossen ist.	Wenn der Docking-Kabelanschluss vom USB-/Thunderbolt-Anschluss des Computers getrennt wurde, versuchen Sie Folgendes: 1. Trennen Sie das Docking-Kabel vom Computer. 2. Warten Sie mindestens 15 Sekunden. 3. Schließen Sie das Docking-Kabel wieder an und versuchen Sie es erneut.
Es wird keine externe Anzeige erkannt und die USB- oder Datenkabel-LED leuchtet nicht.	1. Wenn der Docking-Anschluss von den USB-/Thunderbolt-Anschlüssen des Computers getrennt wurde, versuchen Sie, den Docking-Anschluss wieder anzuschließen, um die Verbindung wiederherzustellen. 2. Wenn die oben genannten Schritte das Problem nicht lösen, trennen Sie den Computer vom Docking-Anschluss ab und

Tabelle 20. Beim Troubleshooting (fortgesetzt)

Symptome	Empfohlene Lösungen
	starten Sie den Computer neu, um zu sehen, ob dies das Problem löst.
Wenn die Dockingstation mit einem Computer verbunden ist, auf dem Ubuntu 18.04 LTS ausgeführt wird, ist das WLAN deaktiviert. Es wird jedoch nach dem Neustart des Computers wieder aktiviert.	1. Deaktivieren Sie die Option Control WLAN radio in den BIOS-Einstellungen. 2. Alternativ können Sie diese Option auch in den Ubuntu-Einstellungen deaktivieren: a. Gehen Sie zu „Settings“. b. Klicken Sie auf „Power Management“. c. Suchen Sie nach der Option „Wireless Radio Control“. d. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen daneben.
Die Dockingstation wird nicht mit Strom versorgt.	1. Trennen Sie das USB Type-C-Kabel vom Computer und dem Netzadapter der Dockingstation. 2. Schließen Sie den Netzadapter der Dockingstation wieder an. 3. Die Betriebsschalter-LED der Dockingstation sollte dreimal blinken, was darauf hinweist, dass die Dockingstation eingeschaltet wird.
Die Dockingstation funktioniert nicht ordnungsgemäß, selbst nachdem bestätigt wurde, das BIOS, Firmware und Treiber auf dem neuesten Stand sind.	• Starten Sie die Dockingstation neu. • Wenn das Problem weiterhin besteht: 1. Schließen Sie den Netzadapter der Dockingstation wieder an. 2. Starten Sie die Dockingstation neu. • Wenn das Problem weiterhin besteht: 1. Schließen Sie den Netzadapter der Dockingstation wieder an. 2. Wenn die Dockingstation immer noch nicht reagiert, starten Sie sie neu. 3. Aktivieren Sie die SD25TB4-Supportmatrix für mehrere Anzeigen. 4. Starten Sie die Dockingstation neu.

Hilfe erhalten und Kontaktaufnahme mit Dell

Selbsthilfe-Ressourcen

Mithilfe dieser Selbsthilfe-Ressourcen erhalten Sie Informationen und Hilfe zu Dell-Produkten:

Tabelle 21. Selbsthilfe-Ressourcen

Selbsthilfe-Ressourcen	Ort der Ressource
Informationen zu Produkten und Dienstleistungen von Dell	Dell Website
Kontaktieren des Supports	Geben Sie in der Windows-Suche Contact Support ein und drücken Sie die Eingabetaste.
Onlinehilfe für Betriebssystem	Windows Support-Seite Linux Support-Seite
Greifen Sie auf Top-Lösungen, Diagnosen, Treiber und Downloads zu und erfahren Sie mithilfe von Videos, Handbüchern und Dokumenten mehr über Ihren Computer.	Ihre Dell Dockingstation wird durch ein Service-Tag oder einen Express-Servicecode eindeutig identifiziert. Um die relevanten Support-Ressourcen für Ihre Dell Dockingstation anzuzeigen, geben Sie auf der Dell Support-Seite das Service-Tag oder den Express-Servicecode ein. Weitere Informationen dazu, wie Sie das Service-Tag Ihres Geräts von Dell finden, finden Sie unter Suchen des Service-Tags .
Artikel in der Dell Wissensdatenbank	1. Rufen Sie die Dell Support-Seite auf. 2. Wählen Sie in der Menüleiste oben auf der Support-Seite die Option Support > Support-Bibliothek aus. 3. Geben Sie in das Suchfeld auf der Seite in der Support-Bibliothek das Schlüsselwort, das Thema oder die Modellnummer ein und klicken oder tippen Sie dann auf das Suchsymbol, um die zugehörigen Artikel anzuzeigen.

Kontaktaufnahme mit Dell

Informationen zur Kontaktaufnahme mit Dell für den Verkauf, den technischen Support und den Kundendienst erhalten Sie unter [Support kontaktieren auf der Dell Support-Seite](#).

 **ANMERKUNG:** Die Verfügbarkeit der Services kann je nach Land oder Region und Produkt variieren.

 **ANMERKUNG:** Wenn Sie nicht über eine aktive Internetverbindung verfügen, können Sie Kontaktinformationen auch auf Ihrer Auftragsbestätigung, dem Lieferschein, der Rechnung oder im Dell Produktkatalog finden.